XML
MADE IN GERMANY

Ihre XML-Dienstleister laden ein:

FACHVORTRÄGE RUND UM DAS CROSSMEDIALE PUBLIZIEREN

BUCHMESSE FRANKFURT

19.–23. OKTOBER 2016

SRZ BERLIN

le-tex publishing services

pagina Publikations technologien

Reemers PUBLISHING SERVICES

Das **SRZ** ist seit mehr als 45 Jahren führendes Systemhaus und unterstützt Unternehmen und Organisationen an der Schnittstelle von analogen zu digitalen Medien mit leistungsfähigen Produkten, ganzheitlichen Systemlösungen und hochwertigen Dienstleistungen bei der Erschließung von relevantem Wissen. Die umfangreiche Problemlösungskompetenz basiert auf dem interdisziplinären Zusammenspiel der Geschäftsbereiche Dokumentenmanagement, Publishing Services und Softwarelösungen. Strategische Grundlage der Dienstleistungspalette im Bereich Publishing ist neben der klassischen Druckvorstufe ein klares Bekenntnis zum Konzept „Single-Source-Publishing“ auf Basis des medienneutralen XML-Standards. Kunden sind Unternehmen aus den Branchen Verlage, öffentliche Einrichtungen, Industrie und Pharma. Das SRZ ist aktives Mitglied u. a. in den Verbänden tekom, VOI und BITKOM.

www.srz.de **Halle 4.2 Stand M75**

Die Dynamik des E-Publishings führt zu permanent neuen Anforderungen bei den Herstellungsprozessen. **Reemers Publishing Services** unterstützt Verlage dabei, Technologien wie XML mit Blick auf die eigenen Ziele einzuordnen und kosteneffizient in bestehende Abläufe zu integrieren – mit innovativen Software-Lösungen, einer hohen Fachkompetenz und eigenen Produktionskapazitäten im In- und Ausland. Unser Schwesterunternehmen **SilkCode** bietet mit LookUP! eine cloudbasierte E-Publishing-Komplettlösung für Verlage, Buchhändler und Aggregatoren. Mit LookUP! schaffen diese ein eigenes Ökosystem für den zielgruppengenauen Direktvertrieb von E-Books und E-Journals. LookUP! ermöglicht alle digitalen Geschäftsmodelle, insbesondere auch Ausleihe und Flatrate-Lesen.

www.reemers.de | www.silkcode.de **Halle 4.2 Stand M74**

Mit über 40 Jahren Erfahrung im Produktionsbereich entwirft **pagina** Szenarien für die technischen und strategischen Fragen rund um das Publizieren der Zukunft. Als einer der führenden XML-Dienstleister unterstützt und betreut pagina Verlage mit passgenauer Beratung, Entwicklung und Implementierung von XML-Workflows sowie der Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle – vom Special-Interest-Verlag bis zu den großen Verlagsgruppen. Daneben sind die XML-basierte Satzproduktion sowie Konvertierungsdienste nach wie vor das zweite, wichtige Standbein des Tübinger Unternehmens.

Für die Publikumsverlage hat pagina in den vergangenen Jahren mit dem Softwarepaket parsX den ersten Datenstandard für Belletristik und Sachbuch geschaffen, der mittlerweile von einer breiten Gemeinschaft von Verlagen und Dienstleistern umgesetzt wird und XML-Workflows auch für kleine und mittelständische Verlage sinnvoll und möglich macht.

www.pagina.gmbh.de | www.parsx.de **Halle 4.2 Stand K75**

Als Unternehmen, das vor über 15 Jahren als Spezialist für naturwissenschaftlichen Satz gegründet wurde, bietet **le-tex** heute ein komplettes Dienstleistungsspektrum aus Herstellung, Medienvorstufe, Konvertierung, Entwicklung und Lektorat. Über 150 Mitarbeiter in Leipzig unterstützen mit Kompetenz und Qualitätsbewusstsein Verlage, Autoren und Institutionen bei der Verwirklichung ihrer Vorstellungen. In einer sich rasch verändernden Welt setzt le-tex auf offene Standards und Open Source als Grundlage zur Entwicklung innovativer und nachhaltiger Lösungen. Außerdem beteiligt sich le-tex aktiv bei Technologie-Konferenzen und Standardisierungsgremien.

www.le-tex.de **Halle 4.2 Stand L68**

PUBLISHING 4.0 IN HALLE 4.2

Unter dem Label „XML made in Germany“ pflegen vier der führenden deutschen XML-Verlagsdienstleister seit längerer Zeit einen regelmäßigen Strategieaustausch. Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, die Zukunft des Publizierens aktiv mitzugestalten und unseren Teil dazu beizutragen, die Verlagsbranche in eine gute Zukunft zu führen. Auf der Buchmesse beleuchten wir in drei offenen Expertengesprächen aktuelle Fragestellungen zum Publishing der Zukunft – wir sind gespannt auf Ihre Fragen und Anregungen. Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Messe mit vielen neuen Erfahrungen und begrüßen Sie gerne bei unseren offenen Vorträgen!

PODIUMSDISKUSSIONEN

Mi. 16:30 Uhr It’s the metadata, stupid. Metadatenworkflows im Verlag | Stand: L68

le-tex, pagina, Reemers und SRZ Berlin diskutieren über Metadaten im Verlag

Metadaten sind mehr als Autor, Titel und ISBN. Doch wie lässt sich die Fülle aus deskriptiven, technischen und administrativen Metadaten erfassen und organisieren? Wie kann man Metadaten am besten mit Partnern und Kunden austauschen und wie lässt sich der Wert des Produkts damit erhöhen?

le-tex

Do. 16:30 Uhr Autoren schreiben nicht nur auf der Schreibmaschine | Stand: K75

Mit dem Aufkommen des digitalen Zeitalters stellt sich immer mehr auch die Frage nach der gesellschaftlichen Rolle der Verlage. Wo diese sich den Herausforderungen stellen, steht immer auch die (An)bindung der Autoren an den Verlag auf der Agenda. Kollaboratives Schreiben, Online-Autorenportale, unterstützende Verlags-Services, Lektoren-Chat: Nach dem „Absatzmarkt“ ist auch der „Beschaffungsmarkt“ von der Digitalisierung betroffen. Expertengespräch unter den vier führenden XML-Dienstleistern: Wenn erstmal Word-Daten da sind, ist es eigentlich schon zu spät.

pagina

Fr. 11:30 Uhr E-Books – Neues von Produktion und Point of Sale | Stand: M74

Expertenrunde zu den Entwicklungen rund ums E-Book-Business

Welche Prozesse haben sich in der E-Book-Herstellung etabliert? Wie entwickelt sich das E-Book als eine von vielen digitalen Angebotsformen weiter? Welche Vertriebs- und Erlösmodelle sind in einem nicht mehr allzu dynamisch wachsenden Markt erfolgreich? Fragen, zu denen die Experten von le-tex, pagina, Reemers und dem SRZ Berlin in kollegialer Atmosphäre Stellung beziehen.

Reemers PUBLISHING SERVICES | SILKCODE

MITTWOCH, 19. OKTOBER 2016

10:00 Uhr Evolution & Revolution der E-Book-Standards: EPUB 3.1 und Portable Web Publications

Der EPUB-Standard entwickelt sich immer weiter. Nach EPUB 3.0 gibt es nun einen Entwurf für die Version 3.1. Das Update enthält einige interessante Neuerungen, aber auch Streichungen – mit Folgen für die EPUB-Produktion und die Kompatibilität zu EPUB-Readern. Eine Vision für die Zukunft des elektronischen Lesens bieten *Portable Web Publications for the Open Web Platform* (früher bekannt unter der Bezeichnung EPUBWEB). E-Book und Webseite verschmelzen hier zu einer einzigen digitalen Publikation.

10:45 Uhr Digital Publishing Trends revisited

Gastvortrag von Dr. Harald Henzler und Fabian Kern

Jahr um Jahr dreht sich der Markt im digitalen Publizieren noch einmal wieder auf neue Weise. Und oft ist es schwer zu erkennen, welche Rahmenbedingungen länger gelten und was die Eintagsfliegen unter den Hypes und Buzzwords sind. Welche Trends hat das aktuelle Jahr gebracht? Welche Modelle sind bemerkenswert für das digitale Publizieren? Wir präsentieren die zentralen Entwicklungen im Überblick.

11:30 Uhr Neue Features für Crossmedia-Produkte: Register im E-Book, Barrierefreies Lesen

Neuerungen aus dem pagina-Labor

Für Fachbücher sind Register nach wie vor eine unverzichtbare Erschließungshilfe. Doch die Umsetzung ins E-Book scheitert bisher an fehlenden Konzepten für eine intelligente Verknüpfung von Index und Volltext. Wir präsentieren das neue Index-Modul von parsX und führen vor, wie funktional ein E-Book-Register sein kann - wenn man sich vom klassischen Registerbild löst. Außerdem: In Kooperation mit der Deutschen Zentralbücherei für Blinde und den parsX-Verlagen entsteht derzeit ein einzigartiges Paket von parsX-Tools für den barrierefreien Zugang zu Literatur. Ein Werkstattbericht.

13:30 Uhr Die effiziente Produktion karierter Maiglöckchen: Individualität trotz Standardstruktur

Die Vielfalt gewünschter Inhalte, Formate und Layouts scheint der Umsetzung in einer Verlags-eigenen XML-Struktur zu widersprechen. Wir stellen Ihnen ein Strukturkonzept vor, das sowohl die Automatisierungs- und Standardisierungsvorteile der XML-basierten Produktion nutzt und gleichzeitig individuelle Layoutanforderungen zulässt: Die Umsetzung „karierter Maiglöckchen“ wird effizient möglich. Im Vortrag wird die Umsetzung inklusive XML-Roundtripping mit Adobe® FrameMaker® an einem Beispiel veranschaulicht.

14:15 Uhr Das Beste aus beiden Welten – parsX im CMS

Verlage wollen XML, Verlage wollen Content Management und Prozessoptimierung. Um beiden Ansprüchen optimal gerecht zu werden, gibt es das XML-first-Framework parsX seit 2016 in einer Datenbank-Version für den Einsatz in allen gängigen MAM-Systemen. Wir zeigen die Anbindung an das Enterprise-CMS SiteFusion und führen vor, welche Vorteile sich aus der Symbiose beider Welten ergeben.

pagina

15:00 Uhr Korrekturprozesse – digital und kollaborativ mit Office 365

Kann funktionieren: Effiziente (Zusammen-)Arbeit mit Word & Co.

Autor- und Verlagskorrekturen sind für bis zu 50% der Herstellkosten in der Vorstufe verantwortlich. Anlass genug, die „klassischen" Korrekturprozesse einer Effizienzkur zu unterziehen. Doch allzu radikale Veränderungen der vertrauten Arbeitsumgebung werden insbesondere da, wo die inhaltliche Arbeit im Vordergrund steht, nicht selten kritisch gesehen. Hier vertraut man auf das eigene Handwerk – Word- oder auch noch Papier-basiert. Kein Grund, auf Innovation zu verzichten! Wir zeigen Ihnen anschaulich Möglichkeiten auf, wie Sie die Manuskriptarbeit von Autoren, Lektoren, Herstellern und Dienstleistern auf der Basis von MS Office 365 effizient und dennoch einfach und benutzerfreundlich gestalten – und so auch die Basis für einen zukunftsfähigen, crossmedialen Herstellungsworkflow schaffen.

Reemers PUBLISHING SERVICES | SILKCODE

15:45 Uhr Metadaten in die Produktion! Mit ONIX, RDFa und Co. bessere E-Books herstellen

Metadaten spielen eine immer wichtigere Rolle, doch wie lassen sich diese in der Buchproduktion nutzen? Wir zeigen anhand von Praxisbeispielen, wie man Metadaten(-systeme) in XML-Workflows integriert, um daraus neue wertvolle Informationen für E-Books zu generieren.

le-tex

16:30 Uhr Podiumsdiskussion: It's the metadata, stupid. Metadatenworkflows im Verlag | Stand: L68

le-tex

DONNERSTAG, 20. OKTOBER 2016

10:00 Uhr Keine Angst vor Kollaboration – Autorenwerkzeuge der Zukunft

Auch im Jahr 2016 sind Autoren nur unbefriedigend in Verlagsworkflows eingebunden. Selbst mit der besten Formatvorlage ist die Konvertierung von Word nach XML in der Praxis nie ohne Aufwand. Aber am Markt entstehen neue Lösungsansätze – Online-Editoren, die nicht nur Word als Editor ablösen können, sondern gleichzeitig eine ganz neue Art der Zusammenarbeit zwischen Autor und Verlag erlauben. Wir präsentieren Smashdocs, das innovative Online-Dokumenterstellungstool und seine Einbindung in XML-Arbeitsumgebungen.

pagina

10:45 Uhr Outsourcing von Herstellungsprozessen

Im Zuge sich verändernder Verlagsstrukturen, verursacht u.a. durch technische Entwicklungen, Kostendruck und Beschränkung auf Kernkompetenzen, rückt das Herstellungs-Outsourcing weiter in den Fokus. Ungeachtet der Vorteile darf man die Risiken nicht übersehen, die mit dem Outsourcing verbunden sind. Dieser Vortrag soll Ihnen dabei helfen, das Für und Wider dieses Schrittes für Ihr Unternehmen besser abwägen zu können. Basierend auf unseren Erfahrungen sowohl als Auftragnehmer als auch als Auftraggeber von Outsourcing-Dienstleistungen werden verschiedene Aspekte des Outsourcing-Prozesses vorgestellt und typische Fragen wie „Outsourcing? Ja oder Nein?“, „Was sollten wir outsourcen?“ und „Near- oder doch Farshoring?“ erörtert.

le-tex

11:30 Uhr & 13:30 Uhr
Korrekturprozesse – digital und kollaborativ mit Office 365

Kann funktionieren: Effiziente (Zusammen-)Arbeit mit Word & Co.

Autor- und Verlagskorrekturen sind für bis zu 50% der Herstellkosten in der Vorstufe verantwortlich. Anlass genug, die „klassischen“ Korrekturprozesse einer Effizienzkur zu unterziehen. Doch allzu radikale Veränderungen der vertrauten Arbeitsumgebung werden insbesondere da, wo die inhaltliche Arbeit im Vordergrund steht, nicht selten kritisch gesehen. Hier vertraut man auf das eigene Handwerk – Word- oder auch noch Papier-basiert. Kein Grund, auf Innovation zu verzichten! Wir zeigen Ihnen anschaulich Möglichkeiten auf, wie Sie die Manuskriptarbeit von Autoren, Lektoren, Herstellern und Dienstleistern auf der Basis von MS Office 365 effizient und dennoch einfach und benutzerfreundlich gestalten – und so auch die Basis für einen zukunftsfähigen, crossmedialen Herstellungsworkflow schaffen.

Reemers PUBLISHING SERVICES | SILKCODE

14:15 Uhr Online-Editoren: Inhalte und finale PDFs einfach im Browser erstellen

Traditionelle Werkzeuge wie Word und InDesign bieten einen sehr großen Funktionsumfang und viele Möglichkeiten. Kollaboratives Arbeiten mit einer reibungsfreien Integration in die bestehende IT-Landschaft und strikte Designvorgaben sind Herausforderungen bei der Nutzung dieser Systeme. Mit dem le-tex-Onlinebaukasten können für diese Anforderungen alternative maßgeschneiderte Lösungen erstellt werden, die an Ihre Anforderungen individuell angepasst sind. Von der Konfiguration der möglichen Strukturen und Auszeichnungen über die Speicherung und Einbindung von Mediendateien hin zur Erstellung der von Ihnen gewünschten Formate und der Integration in Ihre Systeme bietet Ihnen le-tex individuelle Lösungen aus einem Guss.

le-tex

XML MADE IN GERMANY

le-tex: Stand L68

pagina: Stand K75

Reemers: Stand M74

SRZ: Stand M75

15:00 Uhr Die effiziente Produktion karierter Maiglöckchen: Individualität trotz Standardstruktur

Die Vielfalt gewünschter Inhalte, Formate und Layouts scheint der Umsetzung in einer Verlags-eigenen XML-Struktur zu widersprechen. Wir stellen Ihnen ein Strukturkonzept vor, das sowohl die Automatisierungs- und Standardisierungsvorteile der XML-basierten Produktion nutzt und gleichzeitig individuelle Layoutanforderungen zulässt: Die Umsetzung „karierter Maiglöckchen“ wird effizient möglich. Im Vortrag wird die Umsetzung inklusive XML-Roundtripping mit Adobe® FrameMaker® an einem Beispiel veranschaulicht.

SRZ BERLIN

15:45 Uhr Mein erstes Jahr mit Print-CSS: Erfahrungsbericht

CSS paged media ist die Nachfolgetechnologie von XSL-FO und der neue W3C-Standard zur Satzautomation. Seit gut einem Jahr setzt pagina diese Technologie bei zahlreichen Verlagsprojekten ein, sammelt Erfahrungen, lotet Grenzen und Möglichkeiten aus. Ein Erfahrungsbericht mit Beispielen aus der Praxis.

pagina

16:30 Uhr Podiumsdiskussion: Autoren schreiben nicht nur auf der Schreibmaschine | Stand: K75

pagina

FREITAG, 21. OKTOBER 2016

10:00 Uhr le-tex Struki: Mehrwert durch strukturierte Literaturangaben schaffen

An Literaturangaben in Büchern und Zeitschriften werden zunehmend höhere Anforderungen gestellt. Reichte es früher, Literaturangaben einheitlich zu formatieren, sollen sie heute in Internetdatenbanken eingepflegt werden, um Verlinkungen zu ermöglichen. le-tex Struki bietet eine Lösung für beide Anforderungen. Heuristische Algorithmen zur Referenzerkennung sind darauf ausgerichtet, die besten Ergebnisse zu ermitteln. So können auch große Datenmengen schnell und zuverlässig verarbeitet werden. Die einfache Oberfläche bietet zahlreiche Möglichkeiten, die Struktur weiter anzupassen und zu verbessern. le-tex Struki kann nicht nur die Strukturinformationen erzeugen, sondern anschließend die so strukturierten Literaturangaben in die von Ihnen benötigte Darstellungsform bringen.

le-tex

10:45 Uhr E-Books in der Aus- und Weiterbildung

Ein Blick hinter die Kulissen der Schweizer Plattform Edubase

Die Digitalisierung beeinflusst den Bildungssektor radikal, neue Lernformen gewinnen rasant an Bedeutung. Bildungsinstitutionen stehen vor großen Veränderungen und ebensolchen Herausforderungen. Wie können Content-Anbieter im Bildungssektor Lernenden ohne großen Initialaufwand eine moderne und flexible digitale Lösung bieten – ohne dabei auf die bewährten gedruckten Lehrmittel zu verzichten? Am Beispiel des Schweizer Anbieters Edubase zeigen wir anschaulich Möglichkeiten und Chancen auf.

Reemers PUBLISHING SERVICES | SILKCODE

11:30 Uhr Podiumsdiskussion: E-Books – Neues von Produktion und Point of Sale | Stand: M74

Reemers PUBLISHING SERVICES

12:45 Uhr Integrierte E- und Print-Produktion am Beispiel des Unionsverlags

Der Unionsverlag begann erst relativ spät, E-Books anzubieten, dann aber gleich zu Hunderten. Der Verleger Lucien Leitess berichtet, wie Grundsätze der Buchgestaltung und Sorgfalt gegenüber Inhalten einerseits und Automatisierung andererseits keinen Widerspruch darstellen müssen. Die Schlüssel zum Erfolg sind über Jahrzehnte gepflegte Metadaten, das Konvertier- und Prüftool le-tex transpect und die damit mögliche Datennormalisierung, eine computergestützte Workflowverwaltung, Tests auf vielen Geräten und nicht zuletzt das Feedback der Leser.

le-tex

13:30 Uhr Digital Publishing Trends revisited

Gastvortrag von Dr. Harald Henzler und Fabian Kern

Jahr um Jahr dreht sich der Markt im digitalen Publizieren noch einmal wieder auf neue Weise. Und oft ist es schwer zu erkennen, welche Rahmenbedingungen länger gelten und was die Eintagsfliegen unter den Hypes und Buzzwords sind. Welche Trends hat das aktuelle Jahr gebracht? Welche Modelle sind bemerkenswert für das digitale Publizieren? Wir präsentieren die zentralen Entwicklungen im Überblick.

Reemers PUBLISHING SERVICES | SILKCODE

14:15 Uhr Mehr als Scannen: Digitale Erschließung gedruckter Inhalte

Heutige Vertriebskanäle haben hohe Anforderungen an die digitale Aufbereitung von Informationen. Wenn keine digitalen Äquivalente vorliegen, können ausschließlich papiergebundene Inhalte immer noch wertvolles Rohmaterial für eine Weiterverwertung darstellen. Die Vermarktung dieser Inhalte scheitert jedoch oft an der mangelnden Erschließungstiefe. Scannen allein genügt hier nicht für eine professionelle und sichere Erschließung. Es müssen zusätzlich Metadaten erfasst, Inhalte indexiert und mittels OCR zugänglich gemacht werden. Wir zeigen am Beispiel der Retrodigitalisierung einer umfangreichen Loseblattsammlung den Mehrwert von XML-basierten Metadaten im Zusammenspiel mit angereicherten PDF/A-Dokumenten als Basis für die Zweitverwertung gedruckter Inhalte.

SRZ BERLIN

15:00 Uhr XML für alle(s) – parsX im XML-last-Workflow

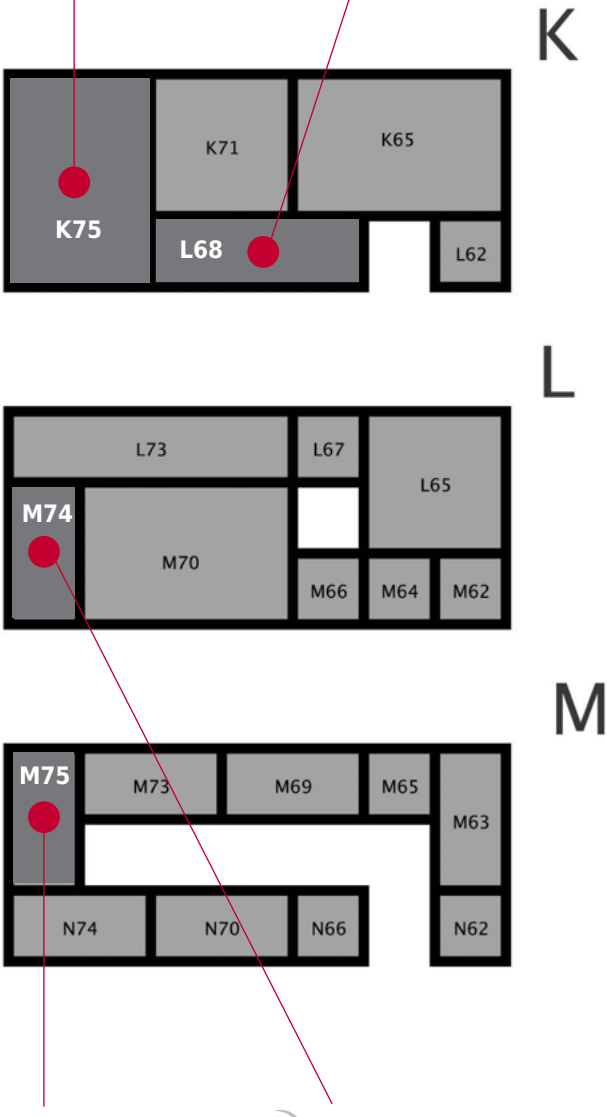
Nicht jede Buchpublikation eignet sich für einen XML-first-Workflow. Insbesondere bei layoutlastigen Titeln oder umfangreichen Korrekturen geht der Vorteil einer Satzautomation über XML gegen Null. Der Anspruch an die finalen Daten sollte dadurch aber nicht geringer sein. Über den Open-Content-Konverter der ContentLabs GmbH (heute pagina GmbH) gelingt das – aus InDesign-Daten wird parsX-XML. Wir stellen die Vor- und Nachteile der jeweiligen Workflows gegenüber und berichten aus vielen Jahren Konvertier-Praxis.

pagina

Sie finden uns in Halle 4.2

pagina Publikations technologien

leftex publishing services



SRZ BERLIN

Reemers PUBLISHING SERVICES